Pakt für Prävention

Gemeinsam für ein gesundes Hamburg!

1. ZIELKONFERENZ
„Gesund aufwachsen in Hamburg!“
21. Oktober 2010 12:30 bis 18:30 Uhr

HAG
Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Hamburg

Staatsrätin Dr. Angelika Kempfert (BSG):
„Gesundheitsförderung muss früh im Leben ansetzen. Gesundheit erleichtert Lebensqualität und Bildungserfolg – gerade auch für Kinder. Die Förderung eines gesunden Lebensstils ist eine verantwortungsvolle und wertvolle Aufgabe für Familien, aber auch für viele Einrichtungen und Fachleute.
Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind groß zu ziehen, dieses afrikanische Sprichwort macht deutlich, dass es auf das Engagement von vielen ankommt.“

Prof. Dr. Ulrike Ravens-Sieberer (HAG):
„Um Kindern und Jugendlichen ein gesundes Aufwachsen in Hamburg zu ermöglichen, braucht es ein breites Bündnis und ein gemeinsam entwickeltes und abgestimmtes Vorgehen.
Wir, die HAG, unterstützen als erfahrene Akteurin in der Hamburger Gesundheitsförderung aktiv diesen partizipativen Prozess und koordinieren gern diese erste Zielkonferenz des Pakts für Prävention.“

Hamburg zeichnet sich durch ein vielfältiges Angebot von gesundheitsfördernden und präventiven Projekten und Aktivitäten aus. Eine gemeinsame Strategie aller Beteiligten gibt es jedoch auf Landesebene noch nicht.
Deshalb wurde am 23. Juni 2010 das Hamburger Landesprogramm „Pakt für Prävention – Gemeinsam für ein gesundes Hamburg!“ durch den Senat und mit Unterstützung zahlreicher Partnerinnen und Partner gestartet.

Der Pakt für Prävention orientiert sich an folgenden Lebensphasen:
- Gesund aufwachsen in Hamburg!
- Gesund alt werden in Hamburg!
- Gesund leben und arbeiten in Hamburg!

Mit der ersten Zielkonferenz **„Gesund aufwachsen in Hamburg!“** startet ein gemeinsamer Entwicklungsprozess.
Die Grundlage für den 1. Zieleprozess in Hamburg bilden u. a. die Ergebnisse aus den Hamburger Gesundheitsberichten „Rund um Schwangerschaft und Geburt“ (2010) und „Kindergesundheit“ (2007) der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz (BSG).

Unter Berücksichtigung der zentralen Handlungsfelder in der Gesundheitsförderung – Ernährung, Bewegung und psychosoziales Befinden – stehen bei dem Thema „Gesund aufwachsen“ folgende Lebenswelten im Mittelpunkt
- Gesunde Familie/Gesundheit rund um die Geburt
- Gesunde Kita
- Gesunde Schule
- Gesunder Stadtteil

TAGUNGSABLAUF

12:30 **Ankommen und Anmeldung**

13:00 **Begrüßung und Eröffnung**
Staatsrätin Dr. Angelika Kempfert, BSG
Prof. Dr. Ulrike Ravens-Sieberer, HAG

13:20 **Wie gesund wachsen Kinder in Hamburg auf?**
Dr. Regina Fertmann, BSG

13:40 **Von den Erfahrungen anderer lernen: „Gesund aufwachsen“ – ein Baustein im Gesundheitszieleprozess in Sachsen** Stephan Koesling, Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen e.V.

14:20 **„Gesund aufwachsen in Hamburg!“ – ein partizipativer Prozess**
Einführung: Klaus-Peter Stender (BSG)
Anschließend Gesprächsrunde mit Prof. Dr. Ulrike Ravens-Sieberer (HAG), Stephan Koesling (LVG Sachsen) und den Teilnehmenden der Zielkonferenz

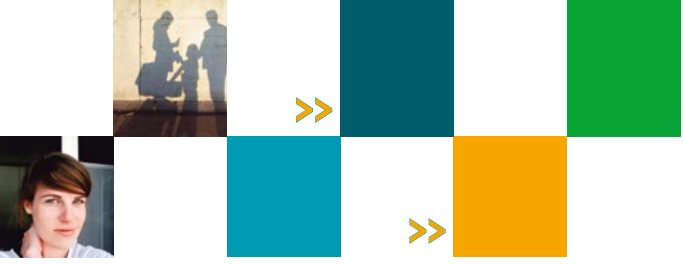
15:00 **Pause und Wechsel in die Foren**

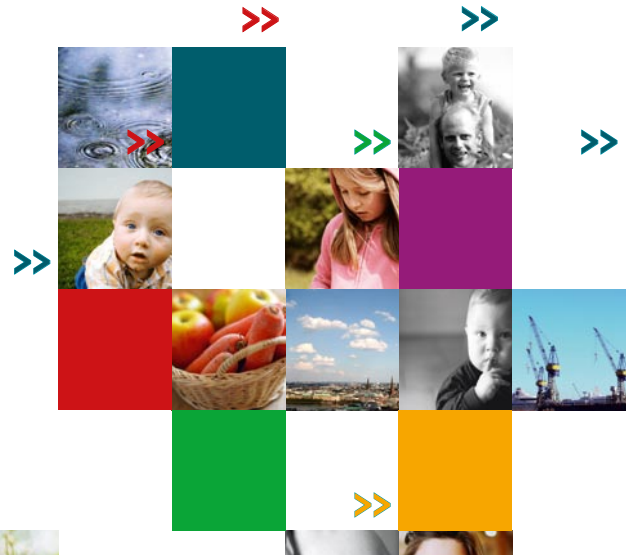
15:30 **An den Lebenswelten anknüpfen ...**
Parallel laufende Foren
1 Gesunde Familie/Gesundheit rund um die Geburt
2 Gesunde Kita
3 Gesunde Schule
4 Gesunder Stadtteil

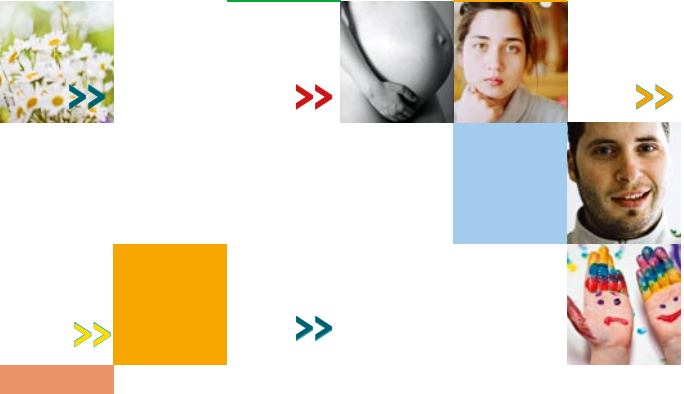
17:45 **Vorstellung der Ergebnisse**

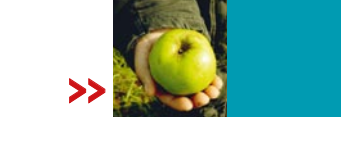
18:15 **Ausblick aus Sicht der BSG**
Norbert Lettau, Leiter des Amtes für Gesundheit und Verbraucherschutz

18:30 **Ende der Veranstaltung**









WIE GEHEN WIR KONKRET VOR?

Auf der 1. Zielkonferenz stellt die BSG auf Grundlage der Gesundheitsberichterstattung erste Handlungsempfehlungen vor. Diese werden in den Arbeitsgruppen

- Gesunde Familie/Gesundheit rund um die Geburt
- Gesunde Kita
- Gesunde Schule
- Gesunder Stadtteil

von den Teilnehmenden reflektiert und weiterentwickelt.

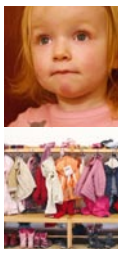
In den Foren werden konkrete Gesundheitsziele und Umsetzungsstrategien erarbeitet und möglicherweise schon verbindliche Kooperationen vorbereitet.

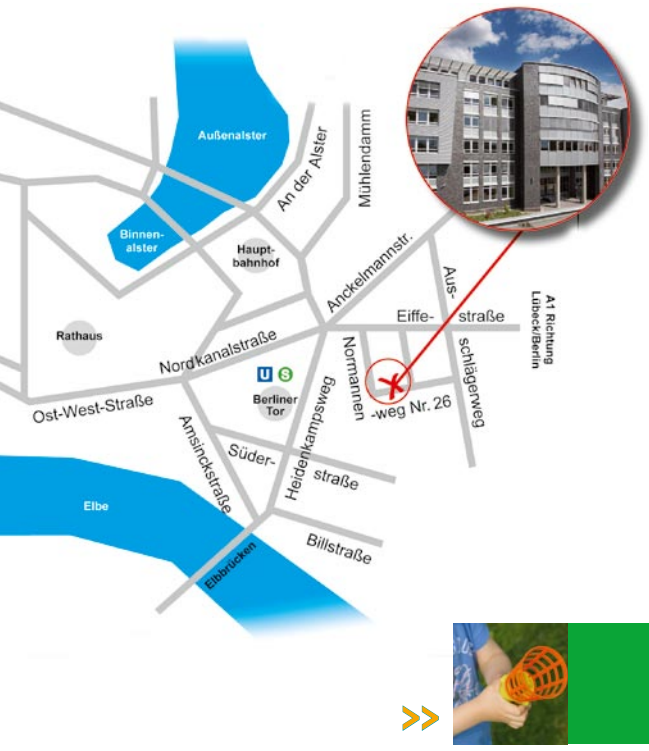
Gesamtkonferenz Pakt für Prävention

Jährlich findet eine Gesamtkonferenz unter dem Vorsitz des Gesundheitssenators statt. Diese Gesamtkonferenz zieht Bilanz, bewertet die bisherigen Aktivitäten und setzt Akzente für die Weiterentwicklung des Pakts für Prävention.

Die gemeinsame Entwicklung von Gesundheitszielen ist nur dann erfolgreich, wenn die Teilnehmenden diesen Prozess kontinuierlich begleiten.

Die 1. Zielkonferenz „Gesund aufwachsen in Hamburg!“ ist eine Kooperationsveranstaltung der BSG und der HAG.



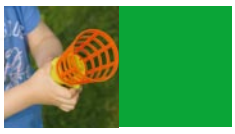


VERANSTALTUNGS-INFOS

Veranstaltungsort
ZAF – Zentrum für Aus- und Fortbildung
Normannenweg 26 // 20537 Hamburg

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Berliner Tor: U2, U3, S1, S11, S2, S21
Fußweg ca. 15 Minuten
Sie können auch mit dem Bus der Linie 106 bis zur Haltestelle Wendenstraße (Mitte) fahren.
Burgstraße: U2
Sie fahren mit dem Bus der Linie 25 bis zur Haltestelle Normannenweg.
Hammerbrook: S3, S31
Sie fahren mit dem Bus der Linie 25 oder 112 bis zur Haltestelle Wendenstraße (Mitte).

Gestaltung: medienmelange.de



ANMELDUNG

1. Zielkonferenz „Gesund aufwachsen in Hamburg!“

21. Oktober 2010 // 12:30 bis 18:30 Uhr
Tagungsort: ZAF – Zentrum für Aus- und Fortbildung

Bitte senden oder faxen Sie Ihre verbindliche Anmeldung an:
Hamburgische Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V. (HAG)
Repsoldstr. 4 // 20097 Hamburg
Telefon: 040 632 22 20 // Fax: 040 632 58 48
E-mail: buero@hag-gesundheit.de

Anmeldungen werden bis zum 11. Oktober erbeten.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

www.hamburg.de/gesundheitsfoerderung

Name, Vorname .....

Institution .....

Straße .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Ich interessiere mich für das Forum ... ☐ Gesunde Familie/Gesundheit rund um die Geburt ☐ Gesunde Kita ☐ Gesunde Schule ☐ Gesunder Stadtteil

Ich möchte an diesem Forum teilnehmen, weil ...

.....